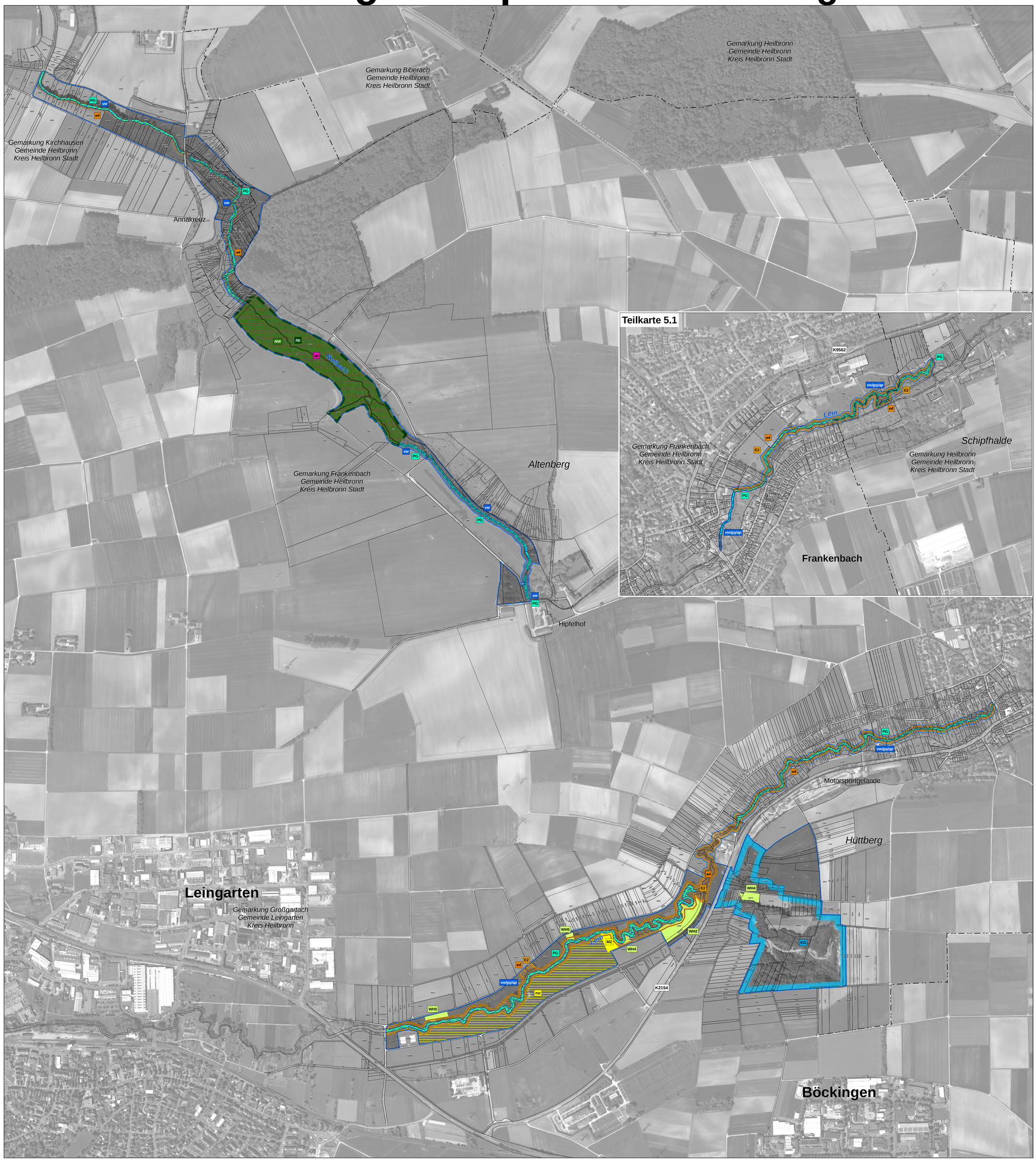
Natura 2000-Managementplan "Heuchelberg und östlicher Kraichgau"



Teilkarte 5.1

LEGENDE

- FFH-Gebiet
- Flurstücksgrenze (mit Flurstücksnummer innerhalb des FFH-Gebiets)
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze

Maßnahmenempfehlungen

Erhaltungsmaßnahmen (zuerst genannte Maßnahme)

- Mahd einmalig - **ME**
- Mahd zweimalig - **MZ**
- Wiederherstellung von Flachland-Mähwiesen - **WH**
- Altholzanteile belassen und Schutz ausgewählter Habitatbäume - **AH**
- Pflege von Gehölzbeständen - **PG**
- Erhalten/Herstellen strukturreicher Waldränder/Säume - **WS**
- Zurückdrängen von Gehölzsukzession - **ZG**
- Maßnahmenpaket Kammmolch/Gelbbauchunke - **KG**
- Beseitigung von Ablagerungen - **BA**
- Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft - **NW**
- Maßnahmenpaket Eremit - **E**
- Schutz ausgewählter Habitatbäume - **SH**

Entwicklungsmaßnahmen (zuerst genannte Maßnahme)

- Mahd zweimalig - ***mz***
- Altholzanteile belassen und Schutz ausgewählter Habitatbäume - ***ah***
- Sicherung eines ökologischen angemessenen Mindestabflusses - ***sm***
- Öffnen vorhandener Bauwerke - ***gb***
- Verbesserung der Wasserqualität - ***vw***
- Ufergestaltung - ***gn***
- Sonstiges (Einsaat Sanguisorba) - ***so2***
- Maßnahmenpaket Eremit - ***e***
- Ausweisung von Pufferflächen - ***ap***
- Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife - ***eb***
- Förderung standortheimischer Baumarten[Eiche] - ***fe***
- Habitatbaumanteil erhöhen - ***hb***
- Auslichten/Beschattung reduzieren - ***al***
- schwach auslichten/Förderung seltene Pflanzen - ***as***
- Zurückdrängen bzw. Entnahme bestimmter Gehölzarten[Robinie] - ***zr***

Vollständige Kürzelliste für Maßnahmen:
Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die vorrangig auszuführende Maßnahme steht zuerst, alle weiteren Maßnahmen sind mit einem Schrägstrich "/" voneinander getrennt. Erhaltungsmaßnahmen sind "fett", Entwicklungsmaßnahmen "fett kursiv" dargestellt. Die Farbe des Kastens entspricht der Farbe der vorrangig auszuführenden Maßnahme.
Im Folgenden werden die im Kürzel verwendeten Maßnahmen nur als Großbuchstaben erläutert, das entsprechende Kürzel in Kleinbuchstaben und kursiv ergibt die Entwicklungsmaßnahme.

MZ(z1)PS
- weitere Maßnahme durch "/" voneinander getrennt
- ( ) zusätzliche Erläuterung der Maßnahme
- vorrangig auszuführende Maßnahme
- Farbe des Kastens entspricht der vorrangig auszuführenden Maßnahme

Beispiel:
MZ(z1)PS
vorgesehene Erhaltungsmaßnahmen:
Mahd mit Abräumen, zwei Schnitte pro Jahr (vor dem 15. Juni nach 1. September);
Pflege von Streuobstbeständen.

AH Altholzanteile belassen (14.4) und Schutz ausgewählter Habitatbäume (14.8)
AL Auslichten (16.2)
AP Ausweisung von Pufferflächen (12)
AS Schwach Auslichten/Förderung seltene Pflanzen (16.2.1)
BA Beseitigung Ablagerungen (33.1)
E1 Maßnahmenpaket1 Eremit Eichenbestände (14.5.1, 14.5.2, 14.8, 14.9, 16.2, 16.3, 16.7, 19.3)
E2 Maßnahmenpaket2 Eremit Kopfweidenbestände (14.5.1, 14.5.2, 14.8, 16.4, 16.7)
E3 Maßnahmenpaket3 Eremit Eichenwaldentwicklung (14.3.1, 14.3.2, 14.3.5, 14.8, 14.9, 16.2, 16.3, 16.7)
E4 Maßnahmenpaket4 Eremit Kopfweidenentwicklung (14.3.1, 14.3.2, 14.8, 16.4, 16.7)
EB Entnahme standortfremder Baumarten (14.3.3)
FE Förderung standortheimischer Baumarten[Eiche] (14.3.5)
GB Öffnen vorhandener Bauwerke (23.1.4)
GN Ufergestaltung (24.1)
GQ Veränderung der Gewässerquerschnitte (23.2)
HB Habitatbaumanteil erhöhen (14.9)
KG Maßnahmenpaket Kammmolch/Gelbbauchunke (22.1, 25.2, 19, 22)
ME Mahd mit Abräumen, ein Schnitt pro Jahr (2.1)
MZ Mahd mit Abräumen, zwei Schnitte pro Jahr (2.1)
NW Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (14.7)
PG Pflege von Gehölzen (16)
PS Pflege von Streuobstbeständen (10)
SH Schutz ausgewählter Habitatbäume (14.8)
SM Sicherung eines ökologisch angemessenen Mindestabflusses (21.4)
SO1 Sonstiges (99) (Einbringen von Raupen-Nahrungspflanzen)
SO2 Sonstiges (99) (Einsaat Sanguisorba)
VG Ökologische Verbesserung der Gewässerstruktur (24.4)
VW Verbesserung der Wasserqualität (23.9)
WH Wiederherstellung von Flachland-Mähwiesen (WH1-6 Erläuterungen siehe Text)
WS Erhalten/Herstellen strukturreicher Waldränder/Säume (16.8)
ZG Zurückdrängen von Gehölzsukzession(19)
ZR Zurückdrängen bzw. Entnahme bestimmter Gehölzarten[Robinie] (16.5)

Maßnahmenzusatz:
Mahdzeiträume
(z1) Mahd vor dem 10. Juni nach 5. September

Hinweis zur Legende: Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass in dem jeweiligen Kartenausschnitt nicht alle Maßnahmen, die in der Legende aufgeführt sind, vorkommen.

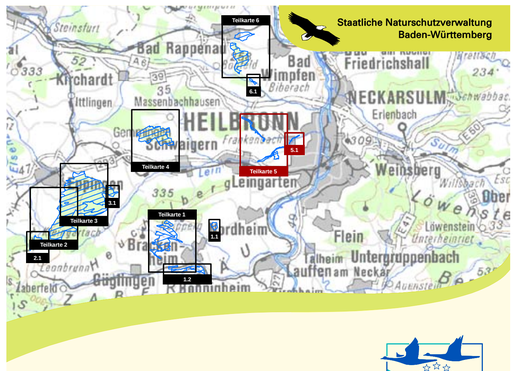
Grundlage:

Topographische Übersichtskarte ÜK 500
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© LGL Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

N



Managementplan
für das FFH-Gebiet 6820-311
"Heuchelberg und östlicher Kraichgau"

NATURA 2000

Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 5

Bearbeiter	Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet	U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt	01. 12. 2014
Stand der Kartierung	30. 11. 2013
Maßstab	1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART